

Ev.-luth. Kirchengemeinde Sittensen

Gemeinde- magazin



**Oh, happy Day –
Freudenfeste mit Dir**



Foto: Johannes Freytag

Juni/Juli/August 2026

Wo die Freude zu Hause ist – 20 Jahre Ev. Kindertagesstätte Himmelszelt



Wenn wir „20 Jahre Kita“ feiern, dann feiern wir vor allem eines: das strahlende Leuchten in den Augen der Kita-Kinder! Ein Kind, das morgens voller Vorfreude durch die Tür hüpfte, ein Team, das mit ansteckender Begeisterung neue Abenteuer plant, und Eltern, die spüren: Hier wird mein Kind mit dem Herzen gesehen. Seit zwei Jahrzehnten ist unser „Himmelszelt“ ein Ort, an dem das Lachen wohnt und die Freude ein festes Zuhause hat.

In der Bibel heißt es: **„Die Freude am Herrn ist eure Stärke“** (Nehemia 8,10). In unserer Kita erleben wir jeden Tag: Freude ist ansteckend!

Mitmachen und Miterleben – das bedeutet in unserer Kita, die Welt mit allen Sinnen zu entdecken und mit Gott groß zu werden. Es ist die pure Freude, wenn wir im Matsch wühlen, die leise Freude, wenn ein Puzzle endlich passt oder der Turm aus Bauklötzen nicht umstürzt, und die jubelnde Freude, wenn wir gemeinsam Gottesdienste und Feste feiern. Besonders schön ist es auch, wenn ehemalige Kita-Kinder zurückkehren und mit einem Lächeln im Gesicht erzählen: „Wisst ihr noch...?“ In diesen 20 Jahren sind unzählige dieser „Freuden-Momente“ wie kleine Sterne an unser Himmelszelt gewandert. Sie machen diesen Ort zu etwas ganz Besonderem.

Doch wer sind die Menschen, die diese Freude Tag für Tag zum Leben erwecken? Es sind neben den Kindern, die uns jeden Tag die Welt neu erklären, ihre Familien und ganz besonders die Kita-Mitarbeiter*innen.

Seit 20 Jahren sind sie die „Freuden-Bringer“. Sie wissen: Pädagogik ist dann am stärksten, wenn sie von Herzen kommt. Ihre Leidenschaft ist das Fundament, auf dem unser „Himmelszelt“ steht. Sie zeigen jedem Kind: „Gott freut sich, dass es dich gibt!“ Für diesen unermüdlichen Einsatz und ihre echte Herzensfreude danke ich euch als Leitung von ganzem Herzen.

Das Himmelszelt wird nicht allein getragen. Wir schätzen es sehr, dass uns Pastor Sven Kahrs religionspädagogisch und seelsorgerisch begleitet und das wir mit den Familien, den Grundschulen, der Samtgemeinde Sittensen, den Fachberatungen und weiteren Kooperationspartnern, Hand in Hand für das Wohl der Kinder arbeiten.

Besonders in diesem Jubiläumsjahr erinnern wir uns an unsere Wurzeln: Ein großer Dank geht an die Mitglieder des ehemaligen Trägervers

Ev. Kita Sittensen e.V., die mit ihrem Engagement den Grundstein für alles gelegt haben.

Heute wissen wir uns sicher getragen durch die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Vorstand und der Geschäftsführung des Ev.-luth. Kindertagesstättenverbandes Bremervörde-Zeven. Sie alle sorgen dafür, dass wir den Rücken frei haben für das Wichtigste: die Freude der Kinder.

Wenn ich heute auf diese 20 Jahre zurückblicke, erfüllt mich das mit tiefer Dankbarkeit. Ich durfte das Himmelszelt als Kita-Leitung von der ersten Stunde an mit aufbauen und wachsen sehen. In all der Zeit habe ich unzählige Kinder und ihre Familien ein Stück auf ihrem Lebensweg begleitet.

Oft werde ich gefragt: „Nach 20 Jahren immer noch die gleiche Freude?“ Und meine Antwort ist ein klares Ja! Auch wenn die Anforderungen gewachsen sind, gehe ich jeden Morgen mit einem Lächeln durch diese Tür. Die Arbeit ist abwechslungsreich und jeden Tag neu herausfordernd. Es ist dieses wunderbare Privileg, das Leuchten in den Augen der Kinder zu sehen, das mich antreibt. Für mich ist das Himmelszelt nicht nur ein Arbeitsplatz, sondern ein Herzensprojekt, das mir auch nach zwei Jahrzehnten noch jeden Tag Freude schenkt.

20 Jahre voller bunter Erlebnisse, in denen das Himmelszelt gewachsen ist. Möge Gott uns auch für die Zukunft diese tiefe, ausgelassene Freude an der Gemeinschaft schenken. Lasst uns unter seinem weiten Himmelszelt weiterhin mutig sein, aus vollem Hals lachen und das Leben als ein Fest feiern!

Diese Freude möchten wir mit euch teilen und ordentlich feiern.

Wir laden alle Kinder, Eltern, Ehemaligen, Nachbarn und Freunde herzlich zu unserem 20-jährigen Jubiläum ein.

Kommt vorbei, bringt eure beste Laune mit und lasst uns diesen besonderen Geburtstag unserer Kita gemeinsam unvergesslich machen!

Wir freuen uns riesig auf euch!

**Christina Hessen
(Kita-Leitung) und
das Team der Kita
Himmelszelt**



IN DIESER AUSGABE:

Andacht von Christina Hessen zum Titelthema „Freude“	S. 2
Inhalt & Impressum	S. 3
Oh happy Day – Freudenfeste mit Dir	S. 4 – 10
Unsere Medientipps	S. 11
So ein wunderschöner Tag – unsere (Vor-)Lesegeschichte für Kinder	S. 12 – 13
Fotos und Infos für Kinder und Jugendliche	S. 14 – 15
Mittendrin: Gemeindebericht von Pastor Andreas Hannemann	S. 16
Christian Huck verabschiedet sich	S. 17
Verbunden mit Gott und der Welt – Weltgebetstag	S. 18
Für andere beten: Aus Freud und Leid unserer Gemeinde	S. 19
Unsere Geburtstagsjubilare ab 75 Jahre	S. 20 – 21
Veranstaltungsübersicht für die kommenden drei Monate	S. 22
Angebote und Veranstaltungen ab Juni 2026	S. 23 – 28
Gottesdienste und Live-Streams bis August 2026	S. 29
Kontakte	S. 30
Wildwasser Lotto am 14. Juni zu Gunsten der St. Dionysius Stiftung	Rückseite

Wir bitten darum, Veranstaltungshinweise und Themenvorschläge für die kommende Ausgabe eine Woche vor Redaktionsschluss anzukündigen. Die fertigen Texte samt Bildmaterial bitte per E-Mail bis zum Redaktionsschluss am 4. Juli 2026 einsenden.

Impressum:

Hrsg: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sittensen, Kirchenweg 6, 27419 Sittensen.

Das Gemeindemagazin erscheint jeden dritten Monat kostenlos.

Layout und Druckvorstufe: Stefan Vajen (stefan.vajen(at)live.de) · **Redaktionskontakt:** Johannes Freytag, E-Mail: Johannes.Freytag(at)gmail.com oder 04282/5930062

Auflage: 5.150 Stück · **Druck:** Hesse, Stade.

Redaktion: Michael Brandt, Johannes Freytag, Jellie Rösel, Astrid Stein, Liane Tödter.

Bitte beachten Sie: Namentlich gekennzeichnete Artikel sind Meinungsäußerungen und spiegeln als solche nicht die Auffassung der Redaktion oder der Kirchengemeinde wider.

www.kirche-sittensen.de

Freudenfeste mit Dir

„Oh, happy day“ – so beginnt ein traditionelles Kirchenlied, das durch ein Gospel-Arrangement des amerikanischen Pianisten Edwin Hawkins zum Welthit wurde. Wir haben damit dieses Gemeindemagazin überschrieben, in dem es um „Freude“ geht. Jellie Rösel hat sich für uns umgehört bei Menschen aus unserer Kirchengemeinde, die im vergangenen Jahr Anlass zur Freude hatten und einen Festtag mit oder in unserer Kirche gefeiert haben: Taufen, Konfirmationen und Jubiläen.

Und dann geht es noch um bevorstehende Feste: Etwa das Jubiläum der Kindertagesstätte Himmelszelt, das Ehrenamtsfest unserer Kirchengemeinde im Sommer oder die Aktion „Einfach heiraten“ unserer Landeskirche. Lest selbst. Übrigens, viele Weltstars, unzählige Chöre und Ensembles haben „Oh happy Day“ interpretiert. Und trotzdem lohnt es sich die echte, pure Freude zu hören, die in den Stimmen der Edwin Hawkins Singers mitschwingt. Hört doch mal rein – und lasst euch anstecken. Vielleicht fällt euch bei dieser Gelegenheit ein Freudentag ein, der euch mit Jesus verbindet, und von dem ihr sagen könntet oder sagen werdet: „Dies ist der Tag, den der Herr macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.“ Psalm 118,24.

Für die Gemeindemagazin
Redaktion
Johannes Freytag



Taufe unserer Tochter Charlott Christine

Mit großer Freude haben wir die Paten für unsere Tochter ausgewählt. Vertrauen, Liebe, Freude an Charlott, ein herzliches Willkommen und ein stets vertrauter Ansprechpartner für ihre (Glaubens-)Fragen und Anliegen die sie außerhalb mit Mama und Papa besprechen möchte, waren Punkte, die uns besonders wichtig waren und sind. Diese wunderbaren Menschen an ihrer Seite als Paten zu wissen, macht uns unendlich stolz. Ihre Taufe war ihre erste, eigene und so besondere Feier. Wir durften die Kirche festlich für sie und die anderen beiden Täuflinge schmücken und so wuchs die Vorfreude und Aufregung Stück für Stück. Zudem war es uns eine Ehre, dass Charlott das Taufkleid der Familie tragen konnte. Ihre Ur-Ur-Oma Christine hat es genährt.

Nach ihr und ihrer Ur-Oma Christine „väterlicherseits“, haben wir ihren zweiten Namen ausgewählt und so wurde sie auf den Namen Charlott Christine getauft.

Die gesamte Taufe ist uns so in einer positiver Erinnerung geblieben. Als wir kurz vor 10.00 Uhr die Kirche mit Charlott betraten, hätten wir nicht stolzer sein können. Unsere Familie hat Charlott angestrahlt. Jeder einzelne. Und Jeder gab uns ein warmes und so wundervolles Gefühl. Dass Charlott so viele wunderbare Menschen um sich haben darf, ist unglaublich wertvoll. Auch ihr kleinster Cousin kam während des Gottesdienstes zu ihr, hielt Charlott die Hand und die beiden lächelten sich an. Diese wertvollen Momente machen genau so ein Fest aus.

Julia Hastedt

Unsere Fragen zum Thema „Freude“ – „Oh happy Day“

1. Du/ ihr hattet vor einiger Zeit einen besonderen Tag/ Anlass zum Feiern. Das habt ihr in der Kirche erlebt und gefeiert. Erzählst du uns zu welchem Anlass?
2. Worauf hast du dich schon vor dem Fest gefreut?
3. Woran erinnerst du dich im Nachhinein gerne zurück?

Goldene Konfirmation am 31.8.2025, ein sehr schöner Tag!

Bereits die Einladung zur goldenen Konfirmation hat bei mir große Freude ausgelöst. Es war für mich ein wunderbares Gefühl, nach so vielen Jahren an diesen besonderen Anlass erinnert zu werden.

Mit Spannung freute ich mich auf das Wiedersehen mit ehemaligen Mitschülern und meinen Freunden, um gemeinsam Erinnerungen auszutauschen, Geschichten von früher wieder aufleben zu lassen und zu erfahren, wie sich unsere Lebenswege entwickelt haben.

Bereits beim freundlichen Empfang im Gemeindehaus fühlte ich mich herzlich willkommen. Ein gemeinsames Erinnerungsfoto hielt diesen besonderen Moment auf schöne Weise fest.

Beim Gottesdienst in der Kirche spürte ich erneut, wie damals bei der Konfirmation, eine innere Freude und Geborgenheit. Die vertraute Atmosphäre, die segensreichen Worte und die Gemeinschaft machten diesen Augenblick zu etwas besonders Schönerem.

Beim anschließenden Mittagessen und Kaffeetrinken ließen wir den Tag in angenehmer Runde und netten Gesprächen ausklingen.

Dietmar Keller



Taufe unserer Tochter Nora

Am 9. November 2025 haben wir die Taufe unserer Tochter Nora gefeiert. Wie schon ihre großen Schwestern wurde sie in der Sittenser Kirche getauft – ein Ort, der für uns als Familie eine ganz besondere Bedeutung hat.

Schon im Vorfeld habe ich mich sehr auf die gemeinsamen Gespräche mit meinem Mann gefreut: Wer soll die Patenschaft übernehmen? Umso schöner war es, dass wir unabhängig voneinander die gleichen Paten ausgewählt haben.

Ein weiteres Highlight ist das Taufkleid, das wir bei Bastians Tante abgeholt haben. In dieses besondere Kleid wird traditionell der Name eingestickt – so wie bei allen weiblichen Urenkeln der Familie Matthies. Das macht es für uns zu etwas ganz Einzigartigem.

In unserer Familie gibt es zudem ein weiteres Ritual: Nora wurde mit Wasser aus Lourdes getauft. Der Pastor goss dieses in den silbernen Taufbecher meines Vaters und vollzog damit die Taufe.

Natürlich haben wir uns auch auf leckeres Essen und darauf gefreut,



sönliche Atmosphäre verliehen hat. Die Taufe fand um 11:30 Uhr im Anschluss an den regulären Gottesdienst statt – etwas, das wir schon bei unseren älteren Töchtern als sehr besonders empfunden haben.

Ein besonderer Moment war, als Nora

nach der Taufe eingeschlafen ist und den restlichen Gottesdienst ganz entspannt verschlafen hat. Anschließend haben wir zu Hause im Kreis unserer Familie und der Paten eine wunderschöne Feier erlebt, die uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Lena Waltz

Unsere Fragen zum Thema „Freude“ – „Oh happy Day“

1. Du/ ihr hattet vor einiger Zeit einen besonderen Tag/ Anlass zum Feiern. Das habt ihr in der Kirche erlebt und gefeiert. Erzählst du uns zu welchem Anlass?
2. Worauf hast du dich schon vor dem Fest gefreut?
3. Woran Erinnerst du dich im Nachhinein gerne zurück?

dass die Familie zusammenkommt. Auch die Planung der Feier und das Gestalten mit vielen kleinen liebevollen Details haben mir große Freude bereitet.

Im Nachhinein erinnere ich mich besonders gern an die warme, familiäre Stimmung in der Kirche. Viele der anderen Tauffamilien kannten wir, was dem Gottesdienst eine sehr per-





Einfach heiraten – Eine Aktion der Evangelischen Kirche am 26.6.26

Die evangelischen Landeskirchen in Deutschland bieten mit dem Format „Einfach heiraten“ ein niederschwelliges Angebot für Paare an, die sich ohne großen organisatorischen Aufwand kirchlich segnen lassen oder heiraten möchten. Auch in unserer Region beteiligen sich Gemeinden daran.

Das Angebot richtet sich an Paare, z. B. an die, die bereits standesamtlich verheiratet sind und die kirchliche Trauung nachholen möchten, oder an Paare, die in einer verbindlichen Partnerschaft leben und sich einen persönlichen Segen für ihren gemeinsamen Lebensweg wünschen. Der Fokus liegt auf dem Wesentlichen: dem Versprechen und dem Segen in einem feierlichen, aber unbürokratischen Rahmen.

Für die Aktion wurde der 26. Juni 2026 ausgewählt. An diesem Tag können interessierte Paare ohne Vo-

ranmeldung zu verschiedenen Kirchen kommen. Nach einem kurzen, vertraulichen Anmeldegespräch findet eine ca. 20-minütige individuelle Segensfeier statt. Damit die Zeremonie auch als offizielle kirchliche Trauung in das Kirchenbuch eingetragen werden kann, ist die Vorlage der standesamtlichen Heiratsurkunde sowie die Kirchenzugehörigkeit mindestens eines Partners erforderlich.

Unsere Kirchengemeinde beteiligt sich aus terminlichen Gründen nicht an der Aktion. Interessierte Paare können sich aber z. B. in Ze-

ven melden und dort vorab einen Termin reservieren oder einfach an dem Tag dorthin fahren.

Die Kontaktdaten für die Kirchengemeinde Zeven und andere Gemeinden aus unserer Region finden sie im Netz unter www.einfach-heiraten.info.

Grundsätzlich gilt natürlich auch: Paare, die zu einem anderen Termin eine ähnlich gestaltete Feier „in kleinem Rahmen“ in unserer Kirche wünschen, können sich gerne im Pfarrbüro (04282/1315) oder bei einem der beiden Pastoren melden.

Andreas Hannemann



Unsere Fragen zum Thema „Freude“ – „Oh happy Day“

1. Du/ ihr hattet vor einiger Zeit einen besonderen Tag/ Anlass zum Feiern. Das habt ihr in der Kirche erlebt und gefeiert. Erzählst du uns zu welchem Anlass?
2. Worauf hast du dich schon vor dem Fest gefreut?
3. Woran erinnerst du dich im Nachhinein gerne zurück?

„Oh happy day“ – oder: „Back to the roots“

Wir, Anke und Gunda Sievers aus Vierden, sind beide zusammen im Mai 1975 konfirmiert worden. Unsere gemeinsame Konfirmation ist der damaligen Schulreform (Kurzschuljahre) zuzuschreiben. Wir denken beide sehr gerne an die gemeinsame Konfirmation zurück und ebenso an unsere Goldene Konfirmation, die letztes Jahr am 31. August 2025 stattfand.

Die goldene Konfirmation kam uns wie eine Zeitreise vor.

Damals im Mai 1975 wie auch am 31. August 25: Draußen vor der Kirchentür warten, bis die Kirchenglocken aufhören zu läuten und wir mit einer festlichen Musik einziehen. In der Bank sitzend neben und mit vielen anderen. Jede von uns ist im Stillen die vielen Ereignisse durchgegangen, die wir in „unserer Kirche“ erlebt haben: Taufe - Konfirmation - Jugendandachten am Sonntagabend - etliche Gottesdienste - die eigene Trauung - Beerdigungen und jetzt

die Goldene Konfirmation. Im Laufe der Jahre gab es zwar so viele Veränderungen im eigenen Leben und im Leben um uns herum. Aber beim Fest der Goldenen Konfirmation, in den vorderen Bänken sitzend, erleben wir im Rückblick eine Freude und große Dankbarkeit für die pure Beständigkeit, für die tröstliche Gemeinschaft und die Bewahrung und Stolz, diese Wurzeln zu haben.

Anke Sievers-Lauter, Hildesheim und Gunda Sievers, Vierden

Steuerberater
Elmers

...spricht Sie als

Steuerfachangestellte

oder

Fachkraft für Lohnsachbearbeitung an.

Sie wollen mehr?

Auch darüber können wir sprechen.

Die Arbeitszeit kann flexibel gestaltet werden bei Vollzeit, Teilzeit oder Minijob.
Habe ich Ihr Interesse geweckt? – Dann erwarte ich gerne Ihre Bewerbung.

Steuerberater Günter Elmers · Bahnhofstraße 4 · 27419 Sittensen
Tel. (0 42 82) 55 85-0 u. (0 41 69) 5 22 · E-Mail: info@steuerberater-elmers.de



Diakoniestation

**ambulanter Pflegedienst
und 4 Tagespflegen**

Regionen: Gnarrenburg, Selsingen, Sittensen und Zeven

Tel.: 04281 / 95 184 - 0

Diakoniestation des Ev.-luth. Kirchenkreises Bremervörde-Zeven gGmbH
Lohmanns Hoff 2, 27404 Heeslingen

www.dstbz.de

Meine Konfirmation

Hi, mein Name ist Hannah Lobeck, ich wollte euch von meiner Konfirmation erzählen.

Bevor meine Konfirmation überhaupt stattfand, habe ich mir diesen Tag nicht so schön vorgestellt, wie er dann war.

Ich habe mich sehr darauf gefreut, mit meinen Freunden und meiner Familie zu feiern, dass ich „Ja“ zu Gott sagen werde.

Im Nachhinein finde ich, war dieser Tag einer der schönsten und emotionalsten Tage meines Lebens.

Sehr schön fand ich, wie die Kirche geschmückt wurde, und wie schön unser Gottesdienst im allgemeinen war.

Sehr emotional war der Moment, als ich meiner Mutter die Rose gegeben habe, oder als sie mir mein Konfirmationsgeschenk überreichte.

Hannah Lobeck



Meine Konfirmation

Ich habe mich konfirmieren lassen, weil ich im Vorfeld viel Positives darüber gehört habe, insbesondere von meinen Eltern. Anfangs erwartete ich, dass der Konfirmandenunterricht eher langweilig sein würde, doch bereits nach kurzer Zeit im KU8 stellte ich fest, dass diese Einschätzung nicht zutraf. Der Unterricht bereitete mir Freude und weckte mein Interesse.

Besonders in guter Erinnerung geblieben ist mir die KU8Freizeit. Die gemeinsamen Aktivitäten haben mir viel Spaß gemacht. Ein selbst gestaltetes Erinnerungsstück aus dieser Zeit begleitet mich bis heute und erinnert mich täglich positiv an diese Erfahrungen.

Während der Freizeit konnten wir uns für ein Praktikum im Gottesdienst entscheiden. Da ich lieber im Hintergrund arbeite, erkundigte ich mich nach entsprechenden Möglichkeiten. So übernahm ich den Küsterdienst, den ich bis heute ausübe, da mir der Kontakt mit anderen Menschen dabei große Freude bereitet.

Zusätzlich engagiere ich mich beim Basar, unter anderem durch das Backen von Waffeln. Diese Tätigkeit macht mir Spaß, besonders weil der Erlös Menschen zugutekommt, die Unterstützung benötigen.

Der Höhepunkt war schließlich die Konfirmation selbst. Ich freute mich sehr darüber, meine gesamte Familie an diesem Tag bei mir zu haben. Die gemeinsame Zeit im Anschluss ist mir in schöner Erinnerung geblieben und ich denke gerne an diesen Tag zurück.

Jannes Ritscher



Unsere Fragen zum Thema „Freude“ – „Oh happy Day“

1. Du/ ihr hattet vor einiger Zeit einen besonderen Tag/ Anlass zum Feiern. Das habt ihr in der Kirche erlebt und gefeiert. Erzählst du uns zu welchem Anlass?
2. Worauf hast du dich schon vor dem Fest gefreut?
3. Woran erinnerst du dich im Nachhinein gerne zurück?

Goldene Konfirmation

Am 31. August 2025 gehörte ich zu den goldenen Konfirmanden. 1975 war ein sehr starker Konfirmandenjahrgang der überwiegend im Klassenverbund, während der Unterrichtszeit, den Konfirmandenunterricht erhielt. Es waren zwar nur ca. 50 % der 1975 Konfirmierten gekommen, aber das waren immer noch knapp 100 Personen. Ich wurde von Pastor Döhring unterrichtet und konfirmiert.

Das war so eine Mischung aus Freude und Skepsis. Für mich stand immer wieder die Frage im Raum, was macht die goldene Konfirmation aus. Wie soll bzw. wird der Tag gefüllt und ist er mehr als ein großes Klassentreffen. Nachdem ich diese Fragen für mich geklärt hatte, konnte ich mich sehr auf den Tag freuen. Feierlich in die/meine Kirche einzuziehen, begleitet von festlicher Musik und meinem Gott dank-sagen zu können, dass er es in diesen 50 Jahren so gut mit mir gemeint hat.

Die Ankunft im Gemeindehaus. Mitkonfirmanden/-innen zu denen ich Jahrzehnte keinen Kontakt hatte, kamen auf mich zu und sagten, dass sie sich schon auf mich gefreut hatten. Gespräche darüber, wie Lebenswege verliefen und jetzt im „Rentenalter“ noch neue Wege eingeschlagen werden konnten, die Versöhnung für manche schwere Strecke im Arbeitsleben brachten.

Karin Rathje



Unsere Taufe an Himmelfahrt 2025 an der Oste

Wir haben uns darauf gefreut die Feier zu Planen. Gemeinsam mit Lilly und Leon die Taufkerze selbst zu gestalten und den Taufspruch rauszusuchen.

Es war schön, dass Lilly und Leon alles so bewusst miterlebt haben.

Sie haben sich sehr auf die Taufe gefreut und waren zugleich auch sehr aufgeregt.

Die Taufe zusammen mit der Familie gefeiert zu haben, daran hatten wir an dem Tag sehr viel Spaß.

Leon sagt: Das war richtig cool in der Oste zu stehen zusammen mit Lilly, den Paten und Herrn Kahrs und

er hat sich gefreut als die Taufkerze angezündet wurde.

Die Taufe war sehr schön, da wir uns bewusst dafür entschieden haben, Leon und Lilly selbst entscheiden zu lassen ob sie getauft werden möchten.

Dafür war die Taufe an der Oste perfekt, es war eine sehr schöne Erfahrung für uns alle.

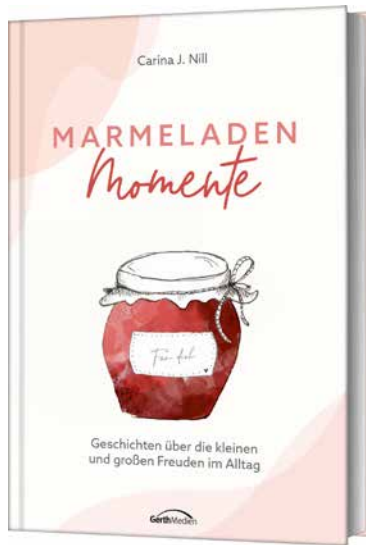
Wir erinnern uns sehr gerne daran zurück.

Es war eine tolle Atmosphäre, ein sehr schön gestalteter Gottesdienst.

Die Kinder haben sich sehr wohl gefühlt.

Sabrina Meyer

Unsere Medientipps ausgewählt von Liane Tödter



Marmeladenmomente

Geschichten über die kleinen und großen Freuden im Alltag

Das schön illustrierte und liebevoll gestaltete Buch enthält kurze inspirierende Geschichten aus dem normalen Alltag, die den Blick für die kleinen, süßen Momente des Lebens öffnen sollen. Die Autorin erzählt von ihren eigenen Erfahrungen, die sich aber auch in unserem Leben wiederfinden. Es lädt ein, kleine Marmeladenpausen in den Tag zu integrieren für Genussmomente und um Freude zu erkennen und Kraft zu tanken. Am besten zusammen mit einem leckeren Brot und seiner Lieblingsmarmelade um die Intensivität der kleinen Freuden zu stärken.

Carina J. Nill: Marmeladenmomente – Geschichten über die kleinen und großen Freuden im Alltag. Gerth-Medien, € 14,95.

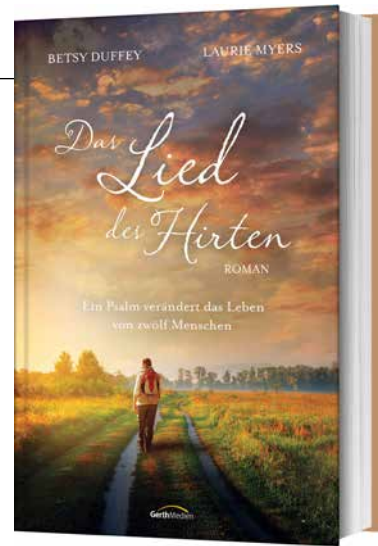


Ausbrechen. Überwinden. Gestalten

Entdecke die Freiheit, die es nur in Jesus gibt

Das Buch beschreibt, wie wir aus der unerschöpflichen Versorgung des Himmels leben können, aus limitierten Glaubenssätzen und Gefangenschaften ausbrechen und unser Leben mit Jesus gestalten. Wir sind nicht den Umständen ausgeliefert, sondern können aufhören zu reagieren und stattdessen anfangen zu regieren. Nach den einzelnen Kapiteln der drei Themenbereiche gibt es Fragen und Anregungen, um das jeweilige Thema zu vertiefen und ggf. Veränderungen anzugehen. Es ist inspirierend geschrieben für eine stille Zeit und lehrt uns, dass kraftvolle Worte stärken.

Elke Möller: Ausbrechen. Überwinden. Gestalten. – Entdecke die Freiheit, die es nur in Jesus gibt. SCM-Verlag, € 18,00.



Das Lied des Hirten

Ein Psalm verändert das Leben von zwölf Menschen

Ein Roman in 14 Einzelgeschichten, die durch den Psalm 23 miteinander verbunden sind. Ein liebevoll handgeschriebener Zettel mit dem Psalm 23 geht durch verschiedene Hände auf Reisen um die Welt und verändert die Menschen, die ihn durch Zufall in die Hände bekommen. Dabei sind ein Soldat, der im Irak verwundet wurde, ein kurdisches Mädchen auf der Flucht, eine kenianische Marathonläuferin. Jede Person zieht aus dem Psalm den richtigen Vers für sich raus und erlebt, wie diese Worte in ihm wirken. Sehr einfühlsam geschrieben und gut zu lesen. Es regt an, den Psalm 23 einmal wieder auf zu frischen.

Betsy Duffey und Laurie Myers: Das Lied des Hirten – Ein Psalm verändert das Leben von zwölf Menschen. Gerth-Medien, € 19,00.



- **Weiderindfleisch** aus eigener, artgerechter Haltung
- saisonale und regionale Produkte
- tägl. frische **Grimkes-Eier**
- **24-Std-Shop**
- **Vorbestell-App**
- **Naturkostvollsortiment**



BAUERNHOF GRIMKES

Familie Riepshoff

Eichenstraße 5 · 27419 Sittensen
Tel. 04282/1352 · www.grimkes.de

Buchbestellung Online und per WhatsApp

Im Buchhandel können nicht vorrätige Bücher schnell, einfach und versandkostenfrei bestellt werden. Lieferbare Bücher liegen häufig schon am Tag nach der Bestellung in der Filiale zur Abholung bereit. Die Bestellung kann wahlweise online, z. B. unter libri@papier-ehlen.de, telefonisch oder in der Filiale erfolgen. Papier Ehlen bietet zudem eine Buchbestellung per WhatsApp-Nachricht an. Die Buchhandlung nimmt Bestellungen unter 01577 6379325 entgegen und schickt eine Nachricht, sobald das gewünschte Buch angekommen ist.



Max und seine Freunde zu Besuch im Gemeindemagazin

So ein wunderschöner Tag

Es ist Ende Juni und das Wetter ist einfach herrlich. Die Sonne scheint, es ist angenehm warm und nur ein paar Wolken ziehen langsam am Himmel vorbei. Die eine Wolke sieht aus wie die Peggy, denkt der freche Waschbär Max so bei sich. Er springt auf und läuft los, denn ihm ist plötzlich eingefallen, dass er eine Verabredung zum Picknick hat. Seine tierischen Freunde warten bestimmt schon auf ihn. Die Freunde, das sind der kluge Esel Jakob und das Schaf Peggy. Sie leben auf dem Hof von Bauer Diercks. Er rennt, so schnell er kann, und als er um die letzte Wegbiegung kommt, kann er sie schon sehen. Lisa, die Tochter von Bauer Diercks, befestigt gerade Satteltaschen auf dem Rücken des Esels. Die Gruppe setzt sich in Bewegung. Er sieht auch Hofhündin Bella und ihren Sohn Fleck, sie sind auch mit dabei. Bei ihnen angekommen, begrüßen ihn alle freudig. Da schallt es von der Auffahrt „Halt,

ich komme auch mit.“ Lisas kleine Schwester Amelie kommt mit winkenden Armen auf die Gruppe zugerannt. „Puhh, geschafft!“ schnauft sie völlig außer Atem, „ich dachte, ich schaffe es nicht mehr rechtzeitig zum Ausflug mit Picknick.“

Jakob bleibt stehen und beugt sich zu seiner kleinen Freundin herab und fragt sie liebevoll: „Möchtest du auf meinem Rücken reiten?“ Amelie strahlt ihn an und antwortet: „Das ist so lieb von dir, Jakob, aber ich komme gerade vom Reitstall und

Amelie freut sich riesig, dass die Stute wieder gesund ist

stellt euch vor, meine Lieblingsstute ist wieder gesund, und ich konnte heute das erste Mal wieder auf ihr reiten. Ich bin so froh, dass sie wieder in Ordnung ist und ich sie wieder reiten kann.“ Sie jubelt übermütig und fängt an hüpfend weiter zu

gehen. Die Freunde lachen alle über die große Freude der kleinen Amelie.

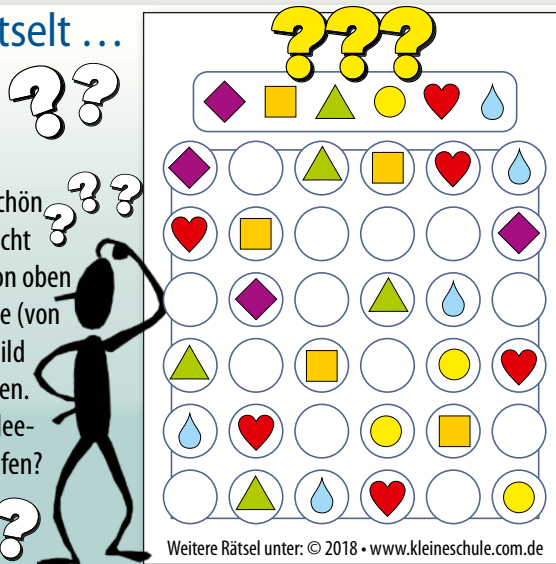
Sie setzen ihren Weg fort und kommen an einem großen Feld mit Sonnenblumen vorbei. Die Luft ist erfüllt vom Summen und Brummen der Bienen, Hummeln und Wildbienen, die dabei sind, fleißig Pollen und Nektar zu sammeln. Auf der anderen Seite ist ein Feld mit Gerste, und der seichte Wind spielt mit den langen Grannen, sodass es aussieht wie Wellengang, der durch das Getreide geht. Peggy bleibt immer wieder stehen und schaut, staunt und seufzt verzaubert. Endlich erreichen sie die Wildblumenwiese am Bach. Unter der großen Eiche nimmt Lisa die Satteltaschen vom Rücken des Esels und holt eine Decke aus der einen Tasche. Sie breitet diese aus und holt aus der zweiten Tasche jede Menge Äpfel, Möhren, ein paar Brote und eine Dose mit Keksen hervor. Sie stellt alles auf die Decke. Max reibt sich begeistert die Pfoten und

Max Waschbär rätselt ...

Bilder-Sudoku

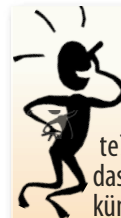
Max ist etwas durcheinander. Bei diesem Rätsel sind ganz schön viele Felder ohne Bild. Er braucht deine Hilfe. In jeder Spalte (von oben nach unten) und in jeder Reihe (von links nach rechts) darf jedes Bild nur ein einziges Mal auftauchen. Welche Bilder gehören in die leeren Felder? Kannst du ihm helfen? Probier's mal.

Viel Spaß beim Rätseln!



Weitere Rätsel unter: © 2018 • www.kleineschule.com.de

... echt witzig!



– „Papa, kann ich zwei Euro für einen alten Mann haben, bitte?“ „Na gut, Ben, ich freue mich, dass du dich so um ältere Menschen kümmerst. Ich gebe dir das Geld. Wo steht der Mann denn?“ „Da hinten beim Supermarkt, er verkauft Eis ...!“

– Mama bringt Leni ins Bett. Nach einer Weile öffnet der Papa ganz vorsichtig die Tür und fragt leise: „Und ist sie schon eingeschlafen?“ Antwortet das Mädchen: „Ja, und sie schnarcht ...!“

– Kommt ein Holzwurm nach Hause und sagt zu seiner Frau: „Du, heute ist eine Holzladung aus Hongkong angekommen. Gehen wir chinesisch essen ...?“

versucht den Deckel der Keksdose zu öffnen. „Nein Max, nicht so gierig. Die sind als Nachtisch gedacht.“ Max läuft ungeduldig zu den anderen und ruft: „Kommt, es gibt was zu futtern.“ Keiner der anderen rührt sich von der Stelle. Da fängt Max an, den anderen in die Hacken zu zwicken, um sie, wie er es bei Bella beobachtet hat, zur Picknickdecke zu treiben. Fleck fängt an zu kichern und meint übermütig zum Waschbären: „Nicht schlecht, Max, beim nächsten Abtrieb der Schafe kannst du uns helfen. Du bist eingestellt.“ Auch Bella kann sich das Lachen nicht mehr verkneifen. Alle gehen zum Picknick und genießen die mitgebrachten Köstlichkeiten. Als alle satt sind und ein bisschen müde werden, stellt Peggy schwärmerisch fest: „So ein schöner Tag – ist das Leben nicht wunderschön?“

Jakob schnaubt und bestätigt: „Ja, Peggy, es stimmt, das Leben ist schön. Gottes Schöpfung ist wunderschön...“ „Was ist das, die Schöpfung?“, will Fleck wissen und Jakob fängt begeistert an zu erklären: „Unter der Schöpfung verstehen wir Christen, die Welt, das Universum und alles, was darin ist. Man kann in der Bibel, genauer gesagt in der Schöpfungsgeschichte, lesen, dass Gott in sieben Tagen die Welt aus dem Nichts erschuf. Das Licht, den Himmel, das Land, die Pflanzen, die Gestirne, die Tiere und den Menschen. Das alles schuf er in sechs Tagen, und am siebten Tag ruhte er sich aus. Die Geschichte will uns zeigen, dass die Natur wertvoll ist. Und sie ist zum Staunen schön, nicht wahr Peggy?“ Peggy ist überrascht, dass Jakob sie anspricht, aber sie nickt und meint ehrfürchtig: „Ihr habt doch auch gesehen, wie wundervoll alles ist und welche Vielfalt es gibt. Und welche Freude sie einem bringt.“ Alle nicken zustimmend und jeder scheint in seinen eigenen Gedanken versunken zu sein. Nur Max schnarcht ganz leise vor sich hin. Lisa wendet sich zu ihrer kleinen Schwester

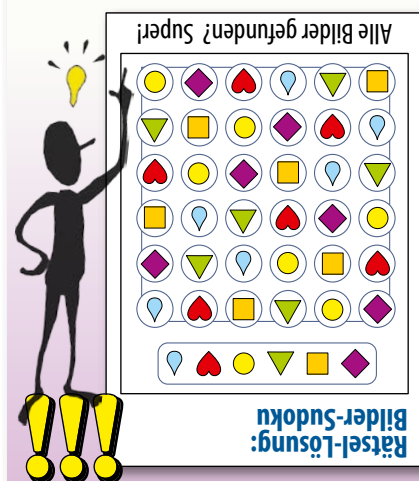
und fragt sie: „Du hast ja bald Geburtstag, willst du dir Freunde einladen und wie möchtest du feiern?“ Amelie bekommt ganz glänzende Augen, und sie antwortet: „Ich möchte eine Motto-Party mit dem Thema Pferde feiern!“ „Wie soll denn so eine Pferde-Party aussehen?“ will Peggy wissen. „Man könnte zum Beispiel Hufeisen suchen, ein Steckenpferd basteln und damit ein Rennen veranstalten, ein Quiz rund um Pferde machen und ein Essen am Lagerfeuer.“ „Das hört sich spannend an,“ meint Lisa, „und wen willst du dazu einladen? Die Mädels vom Reitstall?“ Amelie nickt und meint: „Die Mädchen

Amelie will auch ihren einzigen besten Freund zur Party einladen

vom Reitstall und meine Schulfreundinnen und meinen einzigen besten Freund...“ Fleck ist hellhörig geworden und fragt nach: „Du hast schon einen Freund?“ Amelie wird ein bisschen rot und schimpft: „Nein, nicht so wie du das denkst. Ich meine Jesus, er ist mein bester Freund. Und ich würde es schön finden, wenn er auch kommen würde. Aber das geht ja nicht.“ Jakob schüttelt seinen großen Kopf und dabei fangen seine riesigen Ohren an so lustig hin und her zu wackeln. Er schnaubt und antwortet Amelie. „Du hast dieses Jahr ja an einem Sonntag Geburtstag, du kannst in die Kirche gehen und mit Jesus feiern. Es ist sogar ein Gottesdienst mit Abendmahl...“

„Abendmahl?“ kommt es verschlafen von Max, „gibt es noch was zu futtern? Ich glaube, ich könnte noch eine Kleinigkeit gebrauchen.“ Sagt es und schaut sich suchend um. Die anderen fangen lauthals an zu lachen. „Mann Max,“ meint Fleck vorwitzig, „wo andere einen Magen haben, hast du einfach nur ein großes Loch.“

Max Waschbär's Lösung



Bella schnappt tadelnd nach ihrem Sohn und Amelie erklärt traurig: „Ich würde es einfach nur toll finden, wenn er mein Gast wäre, mit uns bastelt, spielt und wir zusammen am Lagerfeuer sitzen könnten. Das wäre mir eine große Freude.“ Tränen laufen, und Jakob bläst ihr mit seinen Nüstern warme Luft auf die Wange, um ihre Tränen zu trocknen. Sanft antwortet er ihr: „Aber Liebes, Jesus ist immer bei dir. Da, wo du bist, da ist auch er. Weißt du auch warum das so ist?“ Amelie schüttelt mit dem Kopf. Es ist ganz still geworden. Alle Augen liegen auf Jakob. Er holt tief Luft und sagt: „Jesus ist immer bei dir, weil Du ihn in deinem Herzen trägst...!“

Amelie hatte die Luft angehalten, so gespannt war sie auf Jakobs Antwort. Jetzt atmet sie hörbar aus und nickt, dabei fangen ihre Augen wieder an zu strahlen. Sie fällt dem Esel um den Hals und flüstert ihm in eines seiner riesigen Ohren: „Oh, Jakob, du hast ja so Recht. Wie konnte ich das vergessen.“ Sie gibt ihm einen dicken Kuss mitten auf seine Nase und verkündet: „Und wir alle machen noch einmal einen Ausflug mit Geburtstags-Picknick, hier auf unserer Wildblumenwiese.“ Alle jubeln begeistert und die Freude ist groß. Ausgelassen will Max noch wissen: „Und mit jeder Menge köstlichen Leckereien...?“

Astrid Stein



SCHULANFANG 2026

Herzliche Einladung zu den
GOTTESDIENSTEN ZUM
SCHULANFANG 2026!
Wir wollen gemeinsam den Start
der (neuen) Schülerinnen und
Schüler feiern.

TERMINE:

AM FREITAG, 14.08.:
FÜR DIE OSTETALSCHULE KGS UM 8.30 UHR
FÜR DIE GRUNDSCHULE SITTENSEN UM 18 UHR
ST.DIONYSIUS-KIRCHE IN SITTENSEN

AM DONNERSTAG, 20.08.
FÜR DIE GRUNDSCHULE MECKELSEN UM 10 UHR
GRUNDSCHULE IN KLEIN MECKELSEN (FINDET SCHULINTERN STATT)

ABC

Ev.-luth. Kirchengemeinde SITTENSEN

Freie evangelische Gemeinde Sittensen

Kinder-Gottesdienst-Termine

Kinder-Gottesdienst ...

an folgenden Sonntagen um 10.00 Uhr
... in FREETZ

im alten Feuerwehrhaus

14. Juni

+++ Sommerferien: vom 02. Juli bis zum 02. August +++
Wir wünschen allen schöne Sommerferien!

23. August

Kontakt: Susanne Vinke,
Tel. (0171) 85 70 121

... in KALBE

im Dorfgemeinschaftshaus

14. Juni

Kontakt: Katrin Wilkens-Lausmann,
Tel. (04282) 16 76

+++ Aktuelle Informationen zum Kindergottesdienst sind auch über die Homepage der
Kirchengemeinde zu erfahren unter: www.kirche-sittensen.de +++

Kontakt: Julia Schöler, E-Mail: julia.schoeler@evlka.de, Tel. (01573) 31 49 50 1

Kinderchor

Für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren.

➤ **montags**
von 16.30 bis 17.30 Uhr
im Gemeindehaus*

Kontakt:
Kerstin Heins, Tel. (04282) 59 05 40,
Birgit Brosig, Tel. (04282) 59 20 63

Rappelkiste

Treffen für Eltern und Großeltern mit
Kindern bis zu 3 Jahren.

➤ **freitags**
von 9.45 bis 11.00 Uhr
im Gemeindehaus*

Kontakt:
Kristin Lausch, Tel. (04282) 78 99 66 9

Chaos-Kidz

Für Kids/Jugendliche der 4. bis 6. Klassen,
um bunte Action, spannende Geschichten
und gute Gemeinschaft zu erleben.

➤ **freitags**
von 17.00 bis 18.30 Uhr
im Gemeindehaus*

Kontakt:
Dieter Wiemann, Tel. (04282) 50 97 56
E-Mail: dieter.wiemann@evlka.de

TEN SING

Für junge Leute von 13 bis 19 Jahre, um
innerhalb eines Jahres eine Bühnenshow
auf die Beine zu stellen.

➤ **donnerstags**
um 19.00 Uhr
im Gemeindehaus*

Musik, Theater, gemeinsame Aktionen,
Jesus Christus und vieles mehr ...

Kontakt:
Dieter Wiemann, Tel. (04282) 50 97 56
E-Mail: dieter.wiemann@evlka.de

Jugendkreis

Für Jugendliche ab 14 Jahre, um einmal
in der Woche Gemeinschaft zu erleben.

➤ **mittwochs**
um 19.00 Uhr
im Gemeindehaus*

Zusammen klönen, sich über spannende
Themen unterhalten, Spiele spielen, Filme
schauen – alles was Jugendlichen so Spaß
macht. Wenn du einen Freund/Freundin
mitbringst, wir freuen uns über jeden, der
Lust hat dabei zu sein.

* Scheeßeler Str. 6, 27419 Sittensen

Der Himmel ist blau und der Rest deines Lebens liegt vor dir ...

Während ich diese Zeilen schreibe, blicke ich gerade wieder auf den letzten Konfirmationssonntag zurück. Bei strahlend blauem Himmel sind wir mit den Jugendlichen über das Kopfsteinpflaster hinauf zur Kirche gegangen. Für mich ist es jedesmal bewegend. Die Vorfreude und durchaus auch die leichte Anspannung, bei denen, die konfirmiert werden. Und die Gesichter derer, die uns beim Einzug in den Gottesdienst anschauen. So vieles liegt darin: Freude und Dank, aber auch ein wenig Stolz und Wehmut. Der Himmel ist blau und der Rest deines Lebens liegt vor dir. Das ist übrigens der Titel eines Liedes der Musikgruppe „Die Ärzte“. Der Himmel ist blau und der Rest deines Lebens liegt vor dir. Das gilt natürlich für jeden sonnigen Tag – aber am Tag der Konfirmation ist es noch einmal besonders passend. Unsere guten Segenswünsche begleiten unsere Konfirmanden. Vor allem wünsche ich mir, dass unsere Kirchengemeinde auch Ihnen zur Heimat wird.

Es gab eine Holzbauwelt für Erwachsene. Weltberühmte Bauwerke wurden dort von Jugendlichen und Erwachsenen nachgebaut. Was für eine Freude beim Bauen und hinterher beim Bewundern der



Baustelle. Initiiert und angeboten wurde der Abend von Bernd Meyer und Peter Miesner. Mein Tipp dazu: Falls es so etwas noch einmal geben sollte: Unbedingt anmelden!

Und dann waren 11 junge Erwachsene aus unserer Region in Tinderet, Kenia. Sie

mit einigen Freiwilligen Regale ausgeräumt, um- und eingebaut. Ein kleines Team zieht neue Netzkabel ein. Nach und nach nehmen unsere Umbaupläne Gestalt an. Vielen Dank allen, die hier mitarbeiten.

Für sie und für viele andere soll es dann auch etwas besonders geben. Am 22. August laden wir zu einem großen Fest ein, für alle die sich in unserer Gemeinde ehrenamtlich engagieren. Weitere Infos dazu gibt es auf Seite 28.

Nun geht es mit großen Schritten auf den Sommer zu. Gemeinde- und Jugendfreizeit sind geplant, unsere Vorkonfirmanden fahren für ein paar Tage nach Oese, es gibt ein Pilgerangebot für Frauen, eine Fahrradfreizeit für Männer und vieles mehr. Euch allen und vielen anderen die unterwegs sind, wünsche ich Gottes Segen und Bewahrung.

Auf den Weg macht sich in gewisser Weise auch Christian Huck. Seine Ausbildung hier in Sittensen endet nach den Sommerferien. Bis dahin wird er noch



Vor 50 Jahren waren es 168 Jugendliche, die in Sittensen eingeseget wurden. Damals waren die Jahrgänge fast doppelt so groß, entsprechend viele Konfirmandinnen und Konfirmanden gab es. Ende September soll das Fest der Goldenen Konfirmation sein. Sagen Sie diesen Termin doch bitte an Freunde und Bekannte außerhalb von Sittensen weiter. Denn: Wer alle Infos und eine Einladung zu dem Fest haben will, sollte seine Adresse im Kirchenbüro abgeben.

Auch vor der Konfirmation waren die letzten Wochen und Monate in unserem Gemeindeleben wieder gut gefüllt. Zwei Dinge möchte ich besonders erwähnen:



haben die Missionsstation von DIGUNA besucht, auf der auch Lukas Rösel arbeitet. Es ist einfach schön, von ihren Berichten und Erfahrungen zu hören. Sie haben manches erlebt, was sie tief berührte. Und ihr Besuch war eine vielseitige und tatkräftige Hilfe für die Menschen dort vor Ort. Mein Dank geht an Lukas Miesner, der diese Reise zusammen mit anderen geplant und dann vor Ort auch geleitet hat. Ebenso danke ich allen, die die Gruppe in mancherlei Weise unterstützten.

Und schließlich: Wer in diesen Tagen das Gemeindehaus betritt, trifft vor allem im oberen Teil auf ausgelagerte Möbel und manche Baustelle. Der Bauausschuss hat

einige Dienste in unserer Gemeinde übernehmen. Und dann macht auch er sich „auf die Reise“ und tritt einen neuen Dienst in Hanstedt in der Nordheide an. Wir wünschen ihm Gottes reichen Segen für seinen weiteren Weg.

„Der Himmel ist blau und der Rest deines Lebens liegt vor dir“, heißt es bei den Ärzten. Und dann weiter: **„Du weißt nicht genau, warum – aber irgendwie packt dich die Neugier“**. Das wünsche ich uns allen auch für den Sommer: Die Neugier auf das, was unser Vater im Himmel für uns bereithält. Sein Segen begleite uns.

Mit einem herzlichen Gruß in jedes Haus
Ihr Andreas Hannemann

„...denn der Herr, dein Gott, ist mit dir, wo immer du hingehst.“

In meiner Wahrnehmung vergingen die letzten anderthalb Jahre schnell. Es heißt ja, dass die Zeit gefühlt schnell vergeht, wenn es eine schöne und erfüllte Zeit ist. So habe ich meine Zeit hier in Sittensen erlebt. Ich durfte eine lebendige Kirchengemeinde kennenlernen mit so vielen liebenswerten Menschen, die mich von Beginn an herzlich aufgenommen und mir viel Mut gemacht haben, diesen neuen Berufsweg zu gehen. Dieser Zuspruch hat mir stets viel bedeutet und ich habe häufig gefühlt, dass er von Herzen kam. Mein besonderer Dank gilt auch meinen beiden Mentoren Sven Kahrs und Andreas Hannemann, die mich wertschätzend und Mut machend an ihrer reichen Erfahrung teilhaben ließen und einfach Freude auf diesen wundervollen Beruf machen, der für mich mehr „Berufung“ ist. Ja, die Zeit war viel zu kurz, intensivere Kontakte aufzubauen. Denn als „Azubi“ musste ich neben der Gemeindegarbeit auch Fortbildungen besuchen, so manches Buch im Selbststudium lesen und mich natürlich in das kreative Schreiben von Predigten und Andachten einüben.

Das freundliche und sympathische Sittensen mit seinen Dörfern wird der Pfarrverwalter i.A. Christian Huck

(der Begriff sorgte oft verständlicher Weise für viel Verwirrung!), der am 1. September seine erste Pfarrstelle in Hanstedt in der Nordheide antreten wird und der sich dann endlich „Pastor“ nennen darf, vermissen. Natürlich wäre ich gern geblieben - doch die ersten 3 Jahre nach der Ausbildung müssen in einer anderen Kirchengemeinde absolviert werden. Ich werde am 6. September um 15 Uhr in der St. Jakobi-Kirche in Hanstedt von der Regionalbischöfin des Sprengels Lüneburg, Frau Gorka, ordiniert. Dazu lade ich bereits jetzt herzlich ein und würde mich freuen, wenn mich einige liebe Menschen auch aus Sittensen bei diesem Ereignis begleiten könnten.

Die Ikeaküche ist geplant und der Umzugswagen bestellt - die nächste große Veränderung in unserem Leben. Es ist wahr: Gottes Wege mit uns Menschen sind unergründlich und sorgen immer wieder für Überraschungen. Und so versuche ich, den biblischen Zuspruch des „Fürchte dich nicht“, den ich euch in Gottesdiensten öfter weiterzugeben versucht habe, auch für mich zu hören: „Fürchte dich nicht und erschrick nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir, wo immer du hingehst.“ (Jos. 1,9).



Ich wünsche allen Gemeindegliedern, dass sie diese Erfahrung auch in ihrem Leben immer wieder machen können, auf Gottes Führung und seinen „Weitblick“ für die Wege der Menschen vertrauen und sich von seiner Liebe zu uns Menschen immer wieder entzünden, ansprechen und trösten lassen.

Mit herzlichen Segensgrüßen!
Christian Huck

SPONSOREN

Mobile Fußpflege
Yvonne Hauschild T. 0178 / 82 52 106

ALDAG
27419 Hamersen
Scheefeler Str. 3
Tel. 04282-750
Fax 04282-5516
www.aldag-hamersen.de
Heizung – Sanitär

Immergrün
Blumen & Geschenke
Anna-Lena Burfeind
Jahnstraße 3 / 27419 Sittensen
Tel. / Fax: 04282 / 591620

burfeind
TISCHLEREI
04282 - 800 www.burfeind-gmbh.de

Friedhofsgärtnerei Hauschild Regina Hauschild-Wilkens
• Grabpflege • Wechselbepflanzung • Grabneuanlagen
• Vertragspartner der Treuhandstelle • Dauergrabpflege
R.H. Bockeler Bundesstraße 2 • 27404 Bockel/Gyhum
Tel. 04286 / 92 51 60 • Mobil: 0175 / 325 30 88

mobile Fußpflege
Iris Brunkhorst
Sittensen und Umgebung
Tel. 04282-590751 Handy 0176 -34353730

Vierdener Reifenhalle
Inhaber Jürgen Papst
Dorfstraße 31, 27419 Vierden
Tel. (04282) 592772,
Fax (04282) 592764

Bau- u. Möbeltischlerei • Fenster in Holz u. Kunststoff
Rollläden • Einbruchschutz
Innenausbau • Insektenschutzgitter
HEINZ DRÖSEMAYER
Tischlermeister
27419 Sittensen • Bahnhofstr. 8 • Tel. 04282-1539

PAPIER EHLEN GmbH & Co. KG
SCHREIBWAREN, BÜCHER UND MEHR
Bahnhofstr. 24 • 27419 Sittensen
Tel. 04282/2012 • Fax 04282/5947329
Bestellungen: Whats-App 01 5776379325
oder: E-Mail: libri@papier-ehlen.de

Autoservice Vierden
Inh. Matthias Kehn
Wartung und Reparatur von Fahrzeugen aller Art
TÜV/AU, Gasumrüstung, Reifen- und Klimageservice
27419 Vierden • Hauptstraße 10
Telefon 04282/1821 oder 3231, Fax 5930565

Verbunden mit Gott und der Welt...



Am ersten Freitag im März wird alljährlich der Weltgebetstag gefeiert und wie der Begriff schon vermuten lässt, geht dieser besondere Gottesdienst einmal um die Welt. In über 140 Ländern wird gefeiert, und wir in Sittensen sind seit weit mehr als 40 Jahren dabei.

Die Themen für den Weltgebetstag kommen in jedem Jahr aus einem anderen Land. 2026 haben Christinnen aus Nigeria aus ihrem Leben berichtet, von den Herausforderungen und der Last ihres Alltags erzählt und uns mit ihren Glaubenserfahrungen ermutigt und beschenkt. „Kommt. Bringt eure Last!“ war ihre Einladung an alle Gottesdienstbesucher:innen weltweit.

Vor Ort hat wieder ein Team aus der FeG, der SELK und der Ev.luth. Kirchengemeinde den

Abend gestaltet. Eine Besonderheit in diesem Jahr war, dass wir uns mit der Friedensandacht zusammengesetzt haben, deren Anliegen Gerechtigkeit, Frieden und Freiheit sehr gut zum Weltgebetstag passen. Neben Bildern und Informationen über Nigeria und dem Gottesdienst mit schönen Liedern gab es zum Abschluss einen landestypischen Imbiss, bei dem viele der ca. 50 Teilnehmer:innen noch lange zusammengesessen haben.

Was den Weltgebetstag ausmacht ist zum einen, dass wir uns weltweit als „Familie“ verbunden fühlen, dass wir über den Tellerrand blicken, uns anrühren lassen, von schönem und schweren, das die Glaubensschwestern aus anderen Ländern (und anderen Lebensumständen) mit uns teilen. Und dass wir uns in Verantwortung nehmen lassen mit Gebet und finanzieller Unterstützung.



In diesem Zusammenhang danken wir für eine Kollekte von 483,50 Euro, die Projekten des Weltgebetstags zugutekommt.

Nach dem Weltgebetstag ist vor dem Weltgebetstag: Wer Lust bekommen hat, an diesem besonderen jährlichen Projekt mitzuarbeiten oder einfach neugierig geworden ist, ist herzlich willkommen und kann sich bei Birte Lange-Kogge, 0175 5282 823 melden. Wir geben dann eine Rückmeldung, wann es mit den Vorbereitungen für den Weltgebetstag 2027 losgeht.

Also schon mal vormerken: Am ersten Freitag im März ist wieder Weltgebetstag. Eine gute Gelegenheit, mit Gott und der Welt in Verbindung zu kommen.

Anke Holst für das WGT-Team



IHR KOMPETENTES TEAM FÜR OPTIK & HÖRAKUSTIK



www.optic-cassellius.de

Am Markt 7, Sittensen, Tel. 04282- 80 16 331

CASSELLIUS
optic. hörakustik.

Veranstaltungen

JUNI 2026

Mittwoch, 3. Juni

- 15 Uhr Senioreng Geburtstagsfeier für Senioren ab 75 Jahren im Monat Mai 2026
19.30 Uhr Hauskreisvorbereitung Thema: Menschen begegnen
Jesus – Zachäus (Lukas 19)

Dienstag, 9. Juni

- 10.45 Uhr Andacht in der Seniorenresidenz Sittensen
15 Uhr Offenes Singen für SeniorInnen im Gemeindehaus

Mittwoch, 10. Juni

- 10 Uhr Andacht im Wohn- und Pflegezentrum Up'n Kamp

Freitag, 12. Juni

- 19 Uhr Friedensgebet in der Kirche

Samstag, 20. Juni

- 18 Uhr Sommerkonzert Brass con Brio

Dienstag, 30. Juni

- 14.30 Uhr Seniorentreff im Gemeindehaus

JULI 2026

Mittwoch, 1. Juli

- 15 Uhr Senioreng Geburtstagsfeier für Senioren ab 75 im Monat Juni 2026
19.30 Uhr Hauskreisvorbereitung Thema: Menschen begegnen Jesus –
Der reiche Jüngling (Markus 10)

Dienstag, 7. Juli

- 10.45 Uhr Andacht in der Seniorenresidenz Sittensen

Mittwoch, 8. Juli

- 10 Uhr Andacht im Wohn- und Pflegezentrum Up'n Kamp

Freitag, 10. Juli

- 19 Uhr Friedensgebet in der FeG

Dienstag, 28. Juli

- 14.30 Uhr Seniorentreff im Gemeindehaus

AUGUST 2026

Mittwoch, 5. August

- 15 Uhr Senioreng Geburtstagsfeier für Senioren ab 75 Jahren im Monat Juli 2026
Im August findet wegen der Ferien keine Hauskreisvorbereitung statt.

Dienstag, 11. August

- 10.45 Uhr Andacht in der Seniorenresidenz Sittensen
15 Uhr Offenes Singen für SeniorInnen im Gemeindehaus

Mittwoch, 12. August

- 10 Uhr Andacht im Wohn- und Pflegezentrum Up'n Kamp

Freitag, 14. August

- 19 Uhr Friedensgebet im Gemeindehaus

Freitag, 22. August

- 17 Uhr Danke-Fest für alle Ehrenamtlichen
(Anmeldung erbeten, siehe Seite 28)

Dienstag, 25. August

- 14.30 Uhr Seniorentreff im Gemeindehaus

Die Kirche ist sonntags zu folgenden Zeiten geöffnet:

Winterzeit 14 – 16 Uhr, Sommerzeit: 15 – 17 Uhr.

MONATSSPRUCH FÜR JUNI

Denkt an die
Gefangenen, als wäret
ihr mitgefangen; denkt
an die Misshandelten,
denn auch ihr lebt noch
in eurem irdischen Leib!

HEBR 13,3

MONATSSPRUCH FÜR JULI

Es ströme aber das
Recht wie Wasser und
die Gerechtigkeit wie ein
nie versiegender Bach.

AM 5,24

MONATSSPRUCH FÜR AUGUST

Jesus Christus spricht:
Ich bin gekommen,
damit sie das Leben
haben und es in Fülle
haben.

JOH 10,10



Adventsbasar 2026 – Ausblick

Wie jedes Jahr sind wir schon längst wieder am Basteln und Nähen für den Basar, und jetzt in der Sommerzeit freuen wir uns über alle, die von ihrer Gartenernte abgeben und Marmeladen für den Basar kochen.

BITTE TERMIN VORMERKEN:

Ein Vorbereitungstreffen für die Frauenkreise findet am Freitag, den 18.9.2026, um 15 Uhr im kleinen Saal im Gemeindehaus statt. Eine gesonderte Einladung wird rechtzeitig versandt.

2026 bitten wir wieder die Dörfer Groß Meckelsen, Ippensen, Klein Meckelsen, Sittensen und Vierden um ihre Mithilfe.

Auch Sockenstrickerinnen sind schon sehr aktiv. Gebraucht werden vor allem große Größen ab 42 aufwärts, grundsätzlich freuen wir uns aber über jedes Paar, das bei uns abgegeben wird.

Unsere Spendenzwecke für 2026: 500€ für die Suppenküche in Namibia, 720€ für die Ausbildung eines Lifetrainees in Indien <https://www.fmd-online.de/indien/shalom/projekte>.

Der Rest geht zu gleichen Teilen an Diguna für die Arbeit von Lukas Rösler in Tinderet, Kenia und für den Förderverein Waldbad Sittensen.

Basartermine 2026:

Verkauf von Kränzen und Gestecken:

23. u. 24.11.2026

Adventskaffee und Basar im Gemeindehaus: 29.11. 2026 (1. Advent)

sowie Waffeln im Jugendcafé und Tister Holzbauwelt im Erdgeschoss

Nachverkauf im Gemeindehaus:

30.11. – 11.12.2026

Wer Lust hat, unser Team für den „Basar von allen für alle“ zu verstärken, kann sich gerne an Brigitte Burkardt wenden. (0160 984 00 630).

Wer nähen und stricken möchte, wendet sich an Patricia Ritscher: 04169 1271

Wer zu Marmelade und Backwerk Fragen hat, kann diese an Anne Kahrs stellen: 04282 591560.

Wer brauchbare leere kleine Marmeladengläser in den Kreislauf bringen möchte, melde sich bitte bei Brigitte Burkardt (0160 984 00 630), wer Marmeladengläser sucht, ebenso.

Wir bedanken uns bei allen, die den Basar unterstützen und sind dankbar für jedes Gebet für unseren Basar 2026.

Euer Basar-Team





Frieden „Auf Laut“ stellen

Zum vierten Mal bereits findet am 13. und 14. Juni ein Friedens-Festival auf dem Gelände der Gedenkstätte Lager Sandbostel statt. Acht Bands und Singer-Songwriter aus der Region und darüber hinaus treten auf und werden Frieden und Demokratie mit ihrer Musik „auf laut“ stellen. Neben den Musiker:innen wird der wunderbare Schauspieler, Werner Wölbern (bekannt u.a. aus „Babylon Berlin“), zu Gast sein und aus Tagebüchern von Kriegsgefangenen aus Sandbostel lesen.

Am Vorabend des Festivals, am 13. Juni, laden wir ein zu einem gemeinsamen Singen von Friedensliedern mit der Stader Musikerin Sarah Müller. Daneben wird sie u.a. Stücke ihrer neuen CD spielen. Diese Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr (und endet um 20.00 Uhr).

Am Sonntag, den 14. Juni beginnt das

Festival um 14.00 Uhr und endet gegen ca. 19.30 Uhr.

Veranstaltungsort ist das Gelände der Gedenkstätte Lager Sandbostel, des ehemaligen Kriegsgefangenen- und KZ-Auffanglager Stalag X B sowie der sogenannten Lagerkirche der Ev.-luth. Kirchengemeinde Selsingen gegenüber des Gedenkstättenengeländes. Zwischen diesen beiden Veranstaltungsorten gibt es Platz für Begegnungen und Gespräche sowie kulinarische Angebote aus der Region. Das Line-Up verspricht verschiedene Stile für ein generationsübergreifendes Publikum, eigene Texte, authentische Musik, laute und leise Töne und die alte John-Lennon-Botschaft: „Give peace a chance!“.

Das Festival ist ein Happening mit unterschiedlichen Musikstilen, kulinarischen Angeboten, heißen und kalten

Getränken, verschiedenen Ausstellungen zur Geschichte des historischen Ortes, Interaktionen und ebenso einem kurzweiligen Angebot für Kinder. Am Sonntag, ab 19 Uhr wird zudem das WM-Spiel der deutschen Fußballnationalmannschaft der Herren gegen Curaçao in der Lagerkirche übertragen. Für alles das ist der Eintritt frei. Während des Festivals wird um Spenden für die friedenspädagogische Arbeit am Gedenkort gebeten.

Weitere Informationen zum Friedens-Festival: m.freitag-parey@stiftung-lager-sandbostel.de oder www.kirche-selsingen.de

Das Friedensfestival finden Sie auch bei Instagram: [friedensfestivalsandbostel](https://www.instagram.com/friedensfestivalsandbostel)

Hier finden Sie die aktuellen Infos zum Festival.

Michael Freitag-Parey, Friedenspädagoge im Kirchenkreis Bremervörde – Zeven und an der Gedenkstätte Lager Sandbostel; www.stiftung-lager-sandbostel.de



Ein Freiwilliges Soziales Jahr an der Gedenkstätte Lager Sandbostel und den Kirchengemeinden Bevern und Selsingen

Neben einer FSJ-Stelle mit dem Schwerpunkt Politik und Friedensarbeit bieten wir für 2026/2027 eine weitere FSJ-Stelle für junge Menschen an. Menschen, die diese FSJ-Stelle besetzen, arbeiten an der Gedenkstätte in Sandbostel mit Schulklassen und Konfirmand:innen. Hier ist ihr Aufgabenschwerpunkt die Friedenspädagogik und die Festivalarbeit. Bei den Kooperationspartnern der beiden Kirchengemeinden liegen die Schwerpunkte in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen innerhalb der Evangelischen Jugend. Das FSJ kann in der Zeit vom 15. August bis 1. Oktober 2026 begonnen werden und endet jeweils 12 Monate später, im Sommer 2027.





13.+14. Juni

FRIEDENS FESTIVAL 26

SAMSTAG 18.30 UHR
KONZERT MIT SARAH MÜLLER

SONNTAG AB 14.00 UHR
HANNE KAH & GÄSTE
WERNER WÖLBERN
SINA
MELANIE MAU & MARTIN SCHNELLA
LOW KEY ORCHESTRA
JUGENDBAND SELSINGEN
AWKDWARFS

 WM 2026 Public Viewing Deutschland vs Curaçao



Ausflug für Frauen am 17.06.2026

Die Fahrt führt uns ins Oldenburger Münsterland. Dort besuchen wir zunächst Bussjans Hof und lassen uns im liebevoll renovierten Fachwerkhaus aus dem Jahr 1786 Kaffee und Kuchen schmecken. Anschließend werden wir durch die anliegende Fachwerksiedlung geführt. Dort sind 17 Fachwerkhäuser wieder aufgebaut worden, wie sie früher auf den Höfen standen.

Wir fahren weiter zur Burg Dinklage, eine der bekanntesten Wasserburgenanlagen im Oldenburger Münsterland. Heute beherbergt die Burg Dinklage eine Benediktinerinnenabtei. Bei der Führung durch das Kloster bekommen wir einen Eindruck vom klösterlichen Leben. Den Klosterladen können wir besuchen. Mit einer Andacht und Segen gestärkt, treten wir den Heimweg an.

Anmeldungen nimmt Karin Fedtke entgegen, Tel. 04282-2497
Die Kosten betragen 45,00 €
Abfahrt am Busbahnhof um 11.30 Uhr
Rückkehr ca. 19.30 Uhr



TON AN. Wir stellen Frieden auf laut. Fünf Stunden Live-Musik. Bands und Singer-Songwriter. Daneben gibt es jede Menge Festival-Food, Kuchen, kühle und heiße Getränke, Programm für Kinder, Kunst, Lesung, Theater und viel Zeit für Begegnung.

Am Samstagabend beginnt das Festival mit einem Konzert und einem Friedensliedersingen gemeinsam mit Sarah Müller.

Am Sonntagabend übertragen wir das Fußball-WM-Spiel der deutschen Nationalmannschaft ab 19.00 Uhr.

SAMSTAG 18.30 UHR
Konzert und Friedensliedersingen mit Sarah Müller

SONNTAG AB 14.00 UHR
Livemusik mit 7 Bands

VERANSTALTUNGSORT
Gedenkstätte
Lager Sandbostel
Greifstraße 3
27446 Sandbostel

>EINTRITT FREI<

Hier findest du weitere Infos/Line-Up usw.
www.kirche-selsingen.de
www.stiftung-lager-sandbostel.de

Das Festival bei Instagram:

@FRIEDENSFESTIVALSANDBOSTEL

KONTAKT: michael.freitag-parey@evlka.de
VERANSTALTER: Kirchenkreis Bremervörde-Zeven und Gedenkstätte Lager Sandbostel





Einladung zum Konfirmandenunterricht

In unserer Kirchengemeinde erhalten Kinder schon während des dritten Schuljahres ein Jahr lang Vorkonfirmandenunterricht (KU3). Das zweite Unterrichtsjahr (KU8) folgt dann während der achten Klasse unmittelbar vor der Konfirmation. Jugendliche, die während des 3. Schuljahres keinen Vorkonfirmandenunterricht besucht haben, können diesen im siebten Schuljahr nachholen (KU7).

KU3 (3. Schuljahr)

Soweit uns die Daten vorliegen, bekommen alle Eltern, deren Kinder nach den Sommerferien in die 3. Klasse kommen, Post mit Informationen zum „KU3“ von uns. Wichtig ist für uns der frühzeitige Überblick über die Gruppengröße. Wer bis zum 21. Juni keine Post bekommen hat, aber sein Kind gerne anmelden möchte, wende sich bitte an Mareike Bosshammer im Kirchenbüro (04282/1315, Mail: Kg.Sittensen@evlka.de). Ein Info-Elternabend ist dann für den 18. August 2026 um 19

Uhr in der Kirche geplant. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage.

KU7 (7. Schuljahr)

Für Jugendliche, die ab dem Sommer in die 7. Klasse gehen, die noch nicht am KU 3 teilgenommen haben und die gerne 2027 konfirmiert werden möchten, wird der KU 7 angeboten. Interessierte melden sich bitte im Kirchenbüro an. (Tel. 04282/1315, Mail: Kg.Sittensen@evlka.de)

KU8 (8. Schuljahr)

Jugendliche, die nach den Sommerferien in die 8. Klasse kommen und bereits den Vorkonfirmandenunterricht besucht haben, sind herzlich zum Hauptkonfirmandenunterricht KU 8 eingeladen. Die Jugendlichen, die in unserer Gemeinde bereits den Vorkonfirmandenunterricht besucht hatten, erhalten Ende Mai eine schriftliche Einladung mit weiteren Informationen. Sollte Sie diese Einladung nicht erreicht haben,

bitten wir um eine kurze Meldung im Kirchenbüro.

Ebenso bitten wir alle Jugendlichen, die den Vorkonfirmandenunterricht in anderen Gemeinden besucht haben, sich direkt im Kirchenbüro zu melden. Der Unterricht beginnt nach den Sommerferien und endet mit den Konfirmationen im April 2027. Für die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den Dörfern ist die Konfirmation für den 18. April 2027 vorgesehen, für die aus Sittensen und Hamersen ist es der 25. April 2027.

Zu Beginn des Unterrichts wird es zwei Elternabende geben. Für die Jugendlichen aus den Dörfern soll er am 25. Juni 2026 im Gemeindehaus stattfinden. Die Eltern der Jugendlichen aus Sittensen und Hamersen sind dann nach den Sommerferien, für den 12. August ins Gemeindehaus eingeladen. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Nähere Information gibt es mit dem oben genannten Einladungsschreiben.

Infoveranstaltung zur rechtlichen Betreuung im Ehrenamt – Mach den Unterschied, unterstütze Menschen in deiner Nähe

„Mach den Unterschied unterstütze Menschen in deiner Nähe“ bitten unser Landkreis und der Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Elbe Weser e.V. um Mithilfe. Es geht um die rechtliche Betreuung im Ehrenamt.

Gesucht werden engagierte Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und anderen Menschen in schwierigen Lebenssituationen zur Seite zu stehen. Fachliche Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – vielmehr zählen Zuverlässigkeit, ein großes Herz und die Bereitschaft, sich auf die Lebenssituation eines anderen Menschen einzulassen. Die ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer werden vom Landkreis bei ihrer Tätigkeit begleitet und unterstützt. Vergütet wird das Engagement vom Betreuungsgericht mit einer pauschalen Aufwandsentschädigung.

Was macht ein rechtlicher Betreuer? Ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer unterstützen Betroffene dabei, ihren Alltag zu organisieren und wichtige Entscheidungen zu treffen, beispielsweise in finanziellen, gesundheitlichen oder



behördlichen Angelegenheiten. Dabei geht es nicht um die Pflege oder Hausarbeit, sondern um die Wahrnehmung rechtlicher Aufgaben, wie zum Beispiel die Kommunikation mit der Krankenkasse, Antragsstellungen, das Beauftragen von Pflegediensten oder Haushaltshilfen.

Im Mittelpunkt steht dabei stets der Wille der betreuten Person und die Wahrung des Selbstbestimmungsrechtes.

Warum wird jemand betreut? Viele Menschen geraten im Laufe ihres Lebens in Situationen, in denen sie ihre rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr eigenständig regeln können, sei es durch Krankheit, Alter oder eine Behinderung. In solchen Fällen ist eine rechtliche Betreuung notwendig. In vielen solcher Fälle werden vom Betreuungsgericht Berufsbetreuerinnen und Berufsbetreuer eingesetzt, doch gibt es auch ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer, die diesen Menschen zur Seite stehen.

Wer Interesse oder Fragen zum Thema hat, kann sich bei der Betreuungsstelle unter folgenden Telefonnummern melden: 04281 983-6238 oder 04761 983-5225.



Liebe Leser:innen,

wir, der Posaunenchor der St. Dionysius-Kirchengemeinde Sittensen, eine lustige, altersgemischte Gruppe, musizieren mit unseren Blechblasinstrumenten bei verschiedenen Anlässen in unserer Gemeinde und darüber hinaus. Vielleicht hast Du uns schon einmal spielen gehört? Unser musikalisches Repertoire ist vielfältig und umfasst neben geistlicher Musik, Kompositionen ganz unterschiedlicher Zeit- und Stilepochen von der Renaissance bis zur Moderne, von der Klassik bis zu Pop und Jazz. Eins ist klar, wo wir sind, erklingt Musik.

Im Rahmen des Projektes: Lauter VerTrööt, eine landeskirchenweite Initiative zur Nachwuchsgewinnung in Posaunenchor, möchten wir in Sittensen eine „Jungbläser“ – Gruppe ins Leben rufen. – Der Begriff „Jungbläser“ meint dabei alle auf das Instrumentalspielen „jungen“, also Anfänger jeden Alters! Wenn Du also zwischen 8-99 Jahre alt bist, und Lust hast ein Blechblasinstrument zu erlernen, oder auch einfach mal ausprobieren möchtest, wie das Trompete spielen funktioniert und ob man für die Tuba wirklich soviel Luft braucht wie alle sagen, dann ist jetzt DIE Gelegenheit.

Im Rahmen der sogenannten Jungbläser Ausbildung bieten wir Dir das Erlernen eines Blechblasinstrumentes an, wie z.B. Trompete, Posaune, Tenorhorn oder Tuba.

Der Unterricht findet einmal wöchentlich für eine Stunde in Gruppen montags von 18.00 - 19.00 Uhr statt.

Instrument und Ausbildungsmaterial werden von uns gestellt.

Die Kosten für ein Quartal belaufen sich auf 30 Euro.

Wenn wir Dein Interesse wecken konnten, bitten wir um eine Rückmeldung unter folgendem Mail-Kontakt: joostwedemeyer@gmail.com

Weitere Anfragen und Infos können auch über das Kirchenbüro erfragt werden: TEL. 04282-1315

Ein ausführlicher Info-Abend findet

am Donnerstag, den 25. Juni 2026, im Gemeindehaus im kleinen Saal statt. Hier kannst du dir schon mal einen Eindruck über die unterschiedlichen Instrumente verschaffen und uns kennenlernen. Tim Löhns, der Projektleiter von LauterVerTrööt wird ebenfalls dabei sein.

Wir freuen uns auf Euch!

**Ursula Eggers, Johann Gerken,
Joost Wedemeyer und Gunda Sievers**

RECHTSANWALTS- UND NOTARKANZLEI DUDECK MEYER-ARNDT & KOLLEGEN

Wir suchen zu sofort:

Rechtsanwalts- und Notariatsfachangestellte (m/w/d)

in Voll-/Teilzeit oder Nebentätigkeit/Minijob (steuer- und sozialabgabenfrei) mit mehrjähriger Berufserfahrung im Notariat.

Kommen Sie in unser Team nach Scheeßel. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre aussagekräftige Bewerbung schicken Sie bitte an
Meyer-Arndt@Anwaltskanzlei-Dudeck.de

Rechtsanwältin und Notarin
JUTTA MEYER-ARNDT
Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Familienrecht

Rechtsanwalt
CHRISTIAN HEUSER
Familien-, Straf- und Mietrecht

Rechtsanwalt
RUDOLF WILLENBOCKEL
Arbeits-, Verkehrs- und Erbrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht



Zevener Straße 5a ■ 27383 Scheeßel
Tel. 042 63/20 35 ■ www.anwaltskanzlei-dudeck.de

Ein Fest für alle, die ehrenamtlich mitarbeiten – 22.8.26, 17 Uhr

Wir, genau genommen der Kirchenvorstand, laden zu einem Fest der ehrenamtlichen Mitarbeit ein. Mit dieser Einladung sagen wir Danke für all die Zeit und das Engagement, das viele in unsere Kirchengemeinde einbringen. Gleichzeitig soll das Fest ein Abend der Begegnung sein. Er beginnt mit einer Andacht in der Kirche und wird dann rund um oder - bei schlechtem Wetter - auch im Gemeindehaus fortgesetzt. Dort gibt ein großes Buffett und das ein oder andere Angebot. Mit anderen Worten: Für Leib und Seele ist gesorgt.

Eingeladen sind alle, die sich an irgendeiner Stelle ehrenamtlich bei uns einbringen. In Chören oder bei der Verteilung des Gemeindemagazins, in der Arbeit mit Kindern oder Senioren, in Bauangelegenheiten, in Gottesdiensten und, und, und ...

Das Schöne in unserer Gemeinde ist, dass sich hier sehr viele engagieren. In den einzelnen Gruppen und Kreisen werden die Einladungen weitergegeben. Vor allem aber laden wir auf diesem Wege zu dem Fest ein. Falls die Einladung dich also nicht schon auf anderem Wege erreicht hat, nimm bitte diesen Artikel als eine solche.

Damit wir planen können, ist die Anmeldung zum Fest wichtig. Das geht am einfachsten über diesen QR-Code, oder über folgenden Link: <https://www.formulare-e.de/f/anmeldung-mitarbeitenden-fest-der-ev-luth-kirchengemeinde-sittensen>.



Wir freuen uns auf dich!
Im Namen des Kirchenvorstandes
**Andreas Hannemann und
Sven Kahrs**

Nächster Flohmarkt „Rund ums Kind“ am 12. Sept. 2026

Das Flohmarkt-Team unserer Kirchengemeinde veranstaltet am Samstag, 12.09.2026, den beliebten Flohmarkt „Rund ums Kind“. In der Zeit von 9 bis 12 Uhr darf wieder in den Räumen des Gemeindehauses reichlich gestöbert, gekauft und geklönt werden. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Es gibt Kaffee und Kuchen, belegte Brötchen und Brezeln. Natürlich ist der traditionelle Spendentisch wieder dabei: Sachspenden, die im Vorfeld gesammelt wurden, können hier erworben werden und der Käufer entscheidet den Preis selbst. Der Erlös des Spendentisches, der Standgebühr und des Kuchenverkaufs ist dieses Mal für die Familienarbeit unserer Kirchengemeinde bestimmt. Wer den Spendentisch unterstützen möchte, kann gut erhaltene Sachspenden (Kin-

derkleidung, Spielzeug, Kinderbücher, etc.) am Freitag, 11.09., zwischen 16 und 18 Uhr direkt im Gemeindehaus abgeben. Standanmeldung: Die Anmeldung für einen der 30 Stände ist wieder über ein Online-Formular möglich. Über den nebenstehenden QR Code, bzw. über die Webpage <https://flohmarkt.in-sittensen.de/> ist die Anmeldung ab Samstag, 29.08., um 8 Uhr möglich. Eventuelle Rückfragen können an die Mailadresse flohmarkt@in-sittensen.de gerichtet werden. Die Standgebühr beträgt 7 Euro. Bei schönem Wetter wird der Flohmarkt um einige Stände draußen erweitert.

*Das
Flohmarkt-Team
freut sich
auf euch!*



» Rund ums Kind «

Flohmarkt in Sittensen

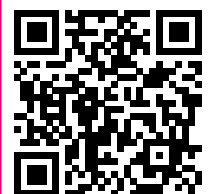
Samstag | 9-12 Uhr

12. Sept. 2026

im Gemeindehaus, Scheeßeler Str. 6

Online-Anmeldung:

Ab Samstag, 29.08.2026, um 8:00 Uhr
unter <https://flohmarkt.in-sittensen.de>
Standgebühr beträgt 7,- Euro.



Der Erlös des Spendentisches, der Standgebühr
und des Kuchenverkaufs ist dieses Mal für die
Familienarbeit unserer Kirchengemeinde bestimmt.

Kaffee + Kuchen + Brezeln + Getränke

Veranstaltet durch die
Ev.-luth. Kirchengemeinde
Sittensen



Nicht immer ist Alles langfristig planbar. Die aktuellen Termine finden Sie auf unserer Homepage www.kirche-sittensen.de!

📺 LIVE
Gottesdienste mit diesem Symbol werden live auf dem YouTube-Kanal unserer Kirchengemeinde übertragen und können auch nachträglich abgerufen werden. Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Gottesdienste mit Taufen nicht übertragen.

Gottesdienste Juni 2026

Freitag, 5. Juni

19 Uhr Punkt 7 Gottesdienst Thema: „Ich will dir begegnen-Gott erleben“

Sonntag, 7. Juni / 1. Sonntag nach Trinitatis

Predigttext: Apostelgeschichte 4, 32-37

10 Uhr Gottesdienst / Pastor Hannemann / AB-Chor **📺 LIVE**

Sonntag, 14. Juni / 2. Sonntag nach Trinitatis

(Stiftungssonntag)

Predigttext: Matthäus 11, 25-30

10 Uhr Gottesdienst / Pastor Hannemann und Pfarrverwalter i.A. Christian Huck / Posaunenchor **📺 LIVE**

Sonntag, 21. Juni

3. Sonntag nach Trinitatis

Predigttext: Micha 7, 18-20

10 Uhr Gottesdienst / Pfarrverwalter i.A. Christian Huck / Olga Chumikova, Kantorei **📺 LIVE**

11.30 Uhr Taufgottesdienst

Sonntag, 28. Juni

4. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst mit KU3-Abschluss und Abendmahl / Diakonin Julia Schöler und Pfarrverwalter i.A. Christian Huck / Kinderchor

Gottesdienste Juli 2026

Freitag, 3. Juli

19 Uhr Punkt 7 Gottesdienst Thema: „Let's agree to disagree - Mit anderen Meinungen leben“

Sonntag, 5. Juli / 5. Sonntag nach Trinitatis

Predigttext: Lukas 5, 1-11

10 Uhr Gottesdienst / Pfarrverwalter i.A. Christian Huck / AB-Chor

Sonntag, 12. Juli

6. Sonntag nach Trinitatis (Kirchenpaten-Sonntag)

Predigttext: 5. Mose 7, 6-12

10 Uhr Gottesdienst / Pastor Hannemann / Olga Chumikova und Wolfgang Trescher (Flöte), bei gutem Wetter vor der Kirche unter freiem Himmel

Sonntag, 19. Juli

7. Sonntag nach Trinitatis

Predigttext: Hebräer 13, 1-3

10 Uhr Gottesdienst / Pastor Hannemann / Olga Chumikova

11.30 Uhr Taufgottesdienst

Sonntag, 26. Juli

8. Sonntag nach Trinitatis

Predigttext: Johannes 9, 1-7

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl / Pfarrverwalter i.A. Christian Huck / Olga Chumikova

Gottesdienste August 2026

Sonntag, 2. August / 9. Sonntag nach Trinitatis

Predigttext: Jeremia 1, 4-10

10 Uhr Gottesdienst / Pfarrverwalter i.A. Christian Huck / Leah Eckhoff **📺 LIVE**

Freitag, 7. August

19 Uhr Punkt 7 Gottesdienst Thema: „Goode Naabers sünt mit nix to betaal'n“ – Plattdüütsch in Könhoff / Pastor Manfred Thoden / Posaunenchor

Sonntag, 9. August

10. Sonntag nach Trinitatis (Israelsonntag)

Predigttext: Römer 11, 25-32

10 Uhr Gottesdienst / Pastor i. R. Jürgen Riepshoff / Leah Eckhoff **📺 LIVE**

Freitag, 14. August

8.30 Uhr Gottesdienst für die 5. Klassen der Ostetalschule KGS Sittensen / Diakon D. Wiemann, Pastor Sebastian Haas
18 Uhr Einschulungsgottesdienst Grundschule Sittensen in der Kirche / A. Hannemann / J. Schöler / Kinderchor

Sonntag, 16. August / 11. Sonntag nach Trinitatis

Predigttext: Lukas 18, 9-14

10 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrverwalter i.A. Christian Huck / Olga Chumikova und Wolfgang Trescher (Flöte) **📺 LIVE**

Donnerstag, 20. August

10 Uhr Gottesdienst (schulintern) in der Grundschule Klein Meckelsen

Sonntag, 23. August / 12. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden und Konfirmandinnen / Pastor Hannemann, Pastor Kahrs, Diakon Wiemann / Jugend-Band **📺 LIVE**

Sonntag, 30. August / 13. Sonntag nach Trinitatis

11 Uhr Familiengottesdienst zum 20. Jubiläum der Kita Himmelszelt in Sittensen / Pastor Kahrs und KiTa-Team **📺 LIVE**

Aufarbeiten + neu beziehen von Polstermöbeln

Wählen Sie aus ca. 10.000
verschiedenen Möbelstoffen.

Wohlberg
Raumausstatter
SITTENSEN · Stader Str. 8
Telefon 0 42 82 / 22 85
www.wohlberg-raumausstatter.de

Die Börde bringt's!



BÖRDE APOTHEKE

Apotheker Rüdiger Koch
Bahnhofstraße 23 • 27419 Sittensen
Telefon 0 42 82 - 12 95 • Telefax 0 42 82 - 17 19

*Dekorations-
ideen*

Wohlberg
Raumausstatter
SITTENSEN · Stader Str. 8
Telefon 0 42 82 / 22 85
www.wohlberg-raumausstatter.de



Lars Böckmann

Baum- & Gartendienst GmbH

Holzhackschnitzel- und Rindenmulch-Verkauf

- | | |
|-----------------------|----------------------------|
| ■ Problemfällung | ■ Garten-Neuanlage |
| ■ Stubbenrodung | ■ Jahres-Gartenpflege |
| ■ Zaunbau | ■ Baum- und Gehölzpflege |
| ■ Winterdienst | ■ Hubbühnenarbeiten |
| ■ Rasen und Rollrasen | ■ Rasenbewässerungsanlagen |

☎ 04282 / 22 66 • www.lars-boeckmann.de

Praxis für Physiotherapie
Inh. Anja Wichern

Bahnhofstraße 12
27419 Sittensen

Tel.: 04282 - 53 09



Behandlungszeiten:

Mo. - Do. 07.20 - 19.00 Uhr
Fr. 07.20 - 14.00 Uhr



Langenfelder Straße 7
27419 Klein Meckelsen
Telefon: 0 42 82 / 42 45
Mobil: 0 172 / 4 23 19 74
www.Ihr-Maler.com

Kreativ-Team

• Farben • Tapeten • Bodenbeläge



Hansa-Energie Gohde GmbH

**Wir sind Ihr Partner, wenn es
um Treib- und Brennstoffe,
Öle und Schmierstoffe geht!**



📍 Hamburger Straße 9
27419 Sittensen

☎ 04282-2240

✉ info@hansa-energie.de

🏠 www.hansa-energie.de

FAHRSCHULE

Fahrschule Hauschild

Inh. J. Hauschild

Hamburger Straße 6

27419 Sittensen

☎ (0 42 82) 5 93 26 00

Fax 5 94 38 56

🕒 Bürozeiten:

Mo. und Do. 19:00–20:00 Uhr
und nach Vereinbarung

☎ (01 75) 5 65 40 70



ZUR ALTEN LINDE
LANDGASTHAUS & HOTEL BORCHERS

- 🌳 Festsaal (für ca. 300 Personen)
- 🌳 Lindenstube (für ca. 50 Personen)
- 🌳 Kaminzimmer (für ca. 25 Personen)
- 🌳 Dienstags verschiedene Themenbuffets ab 19 Uhr

Scheeßeler Straße 10
27419 Hamersen • Tel. (0 42 82) 16 41
info@borchers-hamersen.de
www.borchers-hamersen.de

VERSICHERUNGS- FRAGEN?

Dann rufen Sie mich an.

☎ 04282/9117783

Hauptagentur

Marco Bostelmann

Hamburger Straße 6

27419 Sittensen

marco.bostelmann@concordia.de



CONCORDIA
Versicherungen

CONCORDIA. EIN GUTER GRUND.

HARALD MEYER

ELEKTRO | HEIZUNG | SANITÄR



Kontakt



Harald Meyer Installationen GmbH
Hansestraße 20 | 27419 Sittensen
T 04282 2570 | www.meyer-haustechnik.de
service@meyer-haustechnik.de



Raiffeisen Sittensen

Der Fachmarkt für Haus & Garten

Was ist das Nadel?

Industriestraße 2 • Tel. 0 42 82 / 93 07 40 • www.raiffeisen-sittensen.de

- | | |
|----------------|-------------------------------|
| • Spielwaren | • Reitsportabteilung |
| • Dekoartikel | • Angelsportabteilung |
| • Gartenbedarf | • Schuhe und Stiefel |
| • Werkzeug | • Berufsbekleidung |
| • Tierfutter | • Damen- und Herrenbekleidung |



Unsere Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 – 19 Uhr • Sa. 8 – 14 Uhr



10. Sittenser

Wildwasser Lotto

zu Gunsten der
St. Dionysius Stiftung



*Für unsere Kinder
Für unsere Kirche
Für Sittensen*

Mitmachen und Gewinnen

1. Preis 300,-€ in bar
2. Preis 200,-€ in bar
3. Preis 100,-€ in bar
- 4.-24. Preis Warengutscheine
von Sittenser Firmen im Wert von 700,-€

Sonderpreis zum 10. Jubiläum des Wildwasser Lottos:
25. Preis 100,-€ in bar.

Platzkonzert im Dionysius Park mit der

EAST RIVER BIGBAND

ab 11.00 Uhr

gibt es gekühlte Getränke und die leckere Stiftungswurst vom Grill

um 12.00 Uhr

werden die Bälle am Mühlenteich zu Wasser gelassen und schwimmen zum Dionysius Park. Dort werden die Gewinner ermittelt und die Preise überreicht.

Die Bälle für 5,-€ gibt es

vom 31.05. bis zum 14.06. nach jedem Gottesdienst vor der Kirche
und ab dem 11.05. in folgenden Geschäften

- Holz Haase Baustoffe
- Raiffeisen Markt
- Börde Apotheke

und am 13.+ 14.06. auf der
am Startpunkt der Bälle

Kunstmeile
Mühlenteich

